

5 Fragen zum Thema **STIL** »



Corinne Staub

Image- und Stilberaterin

Wer lässt sich von Ihnen beraten?

Mehr Männer. Und zwar solche, die eine Partnerin suchen und feststellen, dass sie optisch nicht ankommen. Viele arbeiten in technischen Berufen oder einem männlichen Umfeld.

Wie wird aus dem unscheinbaren Ingenieur ein attraktiver Partner?

Oft sind es Kleinigkeiten. Ein Mann mit altmodischer Brille zum Beispiel bekam vom Coiffeur immer einen zur Brille passenden Haarschnitt. Und in den Boutiquen die zu Brille und Haar passenden Kleider. Das Ergebnis war stimmig, aber nicht dem Mann entsprechend. Ich riet ihm, die Brille durch Kontaktlinsen zu ersetzen. Der Teufelskreis war durchbrochen.

Wie lange dauert es dann noch, bis sich die Frauen um den Mann reissen?

Der Wandel vollzieht sich etwa innerhalb eines Jahres. Zunächst mischte ich mit den Kandidaten die Kleiderschränke aus, dann kaufen wir Neues. Für die weniger Stilsicheren mache ich Polaroids von Outfits, damit sie gut kombinieren.

Gibt es auch hoffungslose Fälle?

Davor hatte ich immer Angst, aber die gibt es gar nicht. Eher Menschen, die ihren Stil gefunden haben und die ich noch bestärken kann.

Können Sie sich an eigene Stilsünden erinnern?

Ja, an braune Schuhe, kombiniert mit weissen Socken und Jeans.

Die Stilberatung von Corinne Staub kostet 250 Franken für zwei Stunden. Infos: One Imageberatung, Tel. 01 422 10 30, www.oneimage.ch

Illustration: Lea Huber; Foto: Fotostudio anabelle

TAGUNG

Frauen und Islam

Nach gängiger westlicher Meinung sind muslimische Frauen in islamischen Ländern benachteiligt und unterdrückt. Verantwortlich für diese Unterdrückung sei der Islam, heisst es. Doch welche Faktoren bestimmen die Lebensumstände muslimischer Frauen tatsächlich? Welchen Einfluss haben Herkunft, soziale Stellung, Bildungsniveau und politische Verhältnisse? Eine Tagung mit der Islamwissenschaftlerin und Muslimin Rifa'at Lenzin geht diesen Fragen nach und zeigt ein differenziertes Bild muslimischer Frauen.

Die Tagung findet am 1. Februar in der Paulus-Akademie Zürich statt. Kosten: 70 Franken; Infos und Anmeldung: Tel. 01 361 37 00

«Tod, Steuern und Schwangerschaft. Dafür gibt es nie einen günstigen Zeitpunkt.»

Margaret Mitchell (1900-1949),
US-Schriftstellerin



SKI-WM ST. MORITZ Warm-up

Ideen muss man haben. Vom 1. bis zum 16. Februar geht in St. Moritz die Ski-WM über die Bühne. Der Textilverband Schweiz,

Ko-Sponsor der WM, nutzt die Gelegenheit und wird seinen Gästen ein besonderes Produkt der Textilindustrie im wahren Sinn des Worts unterstücken: Für 600 Besucherinnen und Besucher werden auf Kissen sitzen, die der Verband extra für die WM herstellen liess. Mit Wasser abstossendem Hightech-Stoff umhüllt, halten die Kissen dort warm, wo einem bei Freiluftvents gerne kalt wird. Übrigens: Die Sportlerinnen und Sportler stecken in ähnlichen Stoffen. Dass es ihnen kalt wird, ist allerdings nicht zu erwarten.